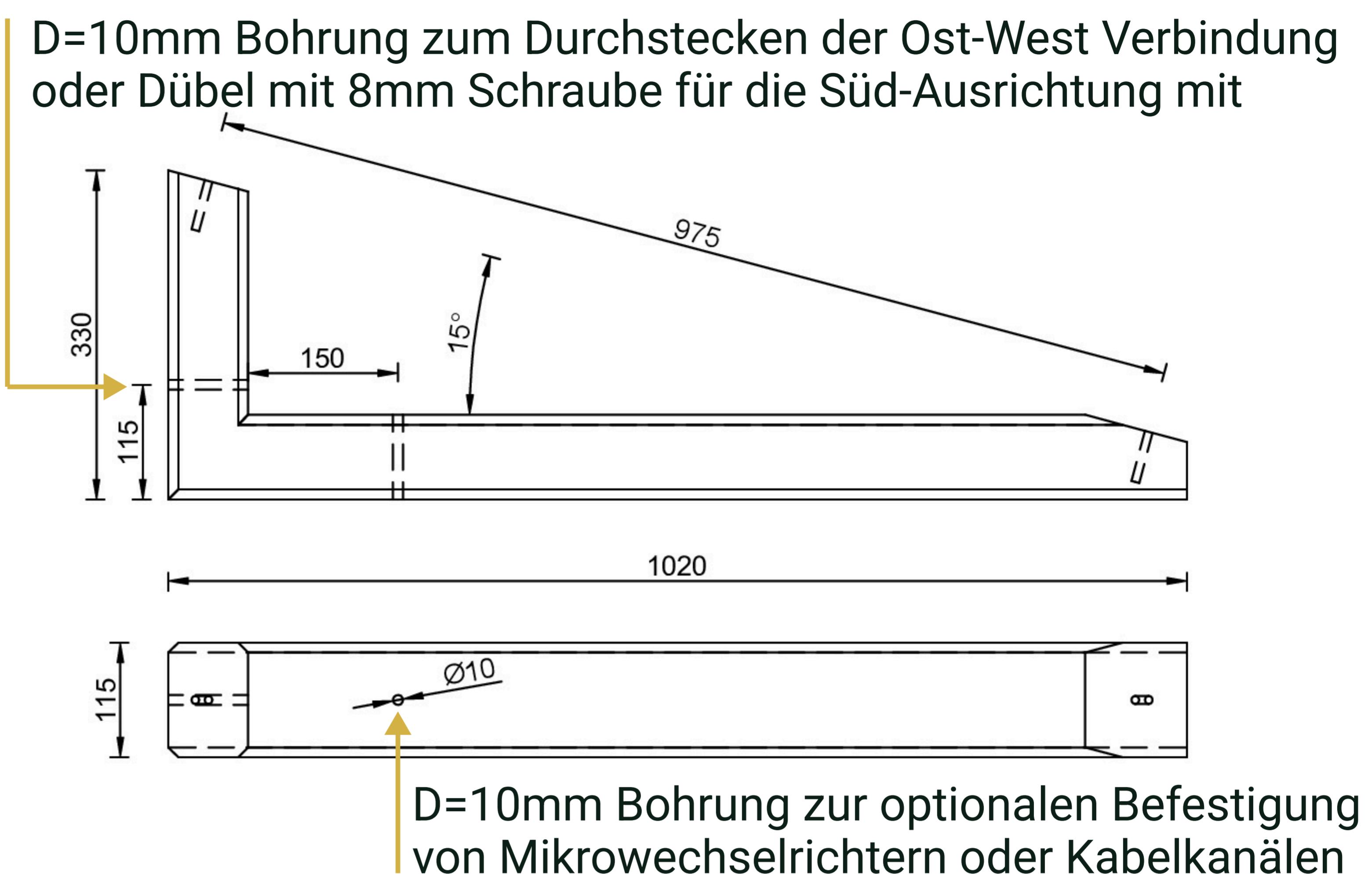


WATTSTONE[®] 15° OST-WEST ODER SÜD

Der neue Wattstone 15° - 60% schnellere Montage, optimierter Klemmbereich, integrierte Befestigungsmöglichkeiten für Windleitbleche, Kabelführung und Mikrowechselrichter!

Ästhetische und einfache Unterkonstruktion mit integrierter Ballastierung - Intuitive Montage von PV-Modulen mit 15 Grad Neigung auf einem Betonsockel aus hochfestem, glattem Beton mit integrierten Gewindegülsen und Befestigungsmöglichkeiten. Einfach Modul auf Sockel auflegen, bündig zur Oberkante anlegen und Modulklemmen mit ISK-6 Schlüssel festziehen.



BETONSOCKEL

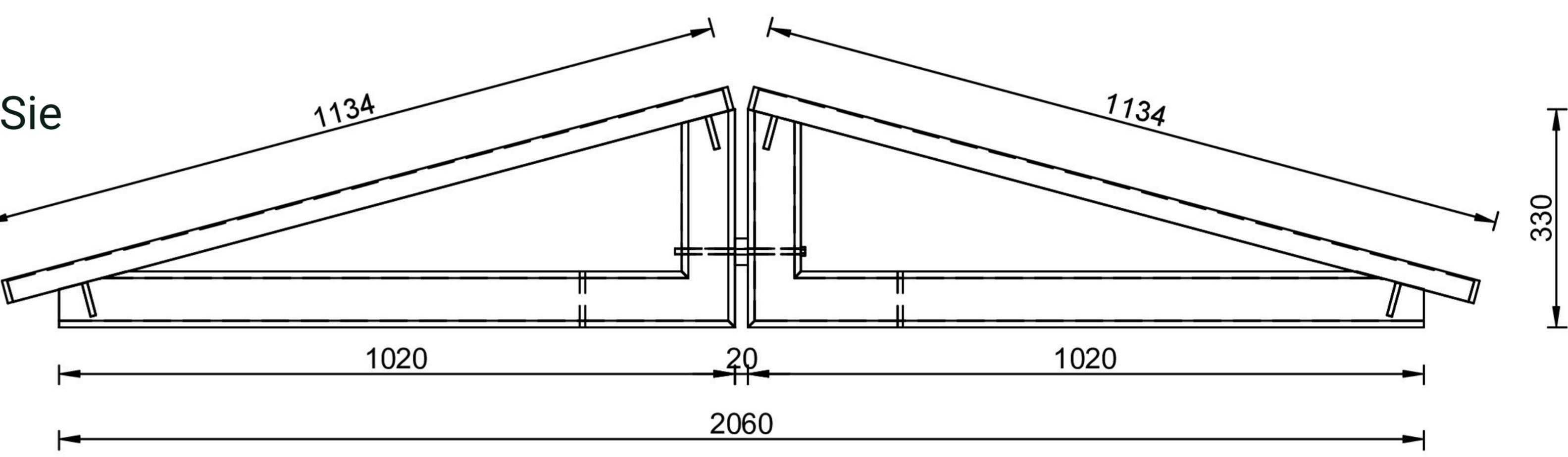
Material	Hochfester Beton der Güte C55/67, selbstverdichtend und glatt
Gewicht	26 kg pro Block
Farbe	Anthrazit oder Naturgrau
Armierung	2 St. Armierungsstahl D=8mm gebogen
Befestigung PV	2 St. Gewindegülsen V2A mit M8 Gewinde zur Befestigung von PV-Modulen mit Modulklemmen und Schrauben.
Befestigungen	Zwei Löcher D=10mm, universell zum Anbringen von Wattstone Windleitblechen oder dem Wattstone Ost-West Verbindungsset zum Durchstecken
Windkanal geprüft	DIN-EN 1991-1-4: 2021, NEN 7250: 2021, CUR Recommendation 103: 2005, WTG-Merkblatt September 2023, NEN-EN 1991-1-4: 2019 - geprüft von Peutz Group, Zertifikat W 15611-6D-NO. Objektbezogene Anfragen für Windlastberechnungen bitte vor Projektstart an partner@wattstone.de
Haftreibung Untergründe	Messmethode TNO 2002-BS-R0195 zur Ermittlung der Haftreibung für Beton, EPDM, bituminöser Dachhaut und PVC

AUSRICHTUNG UND BEFESTIGUNG

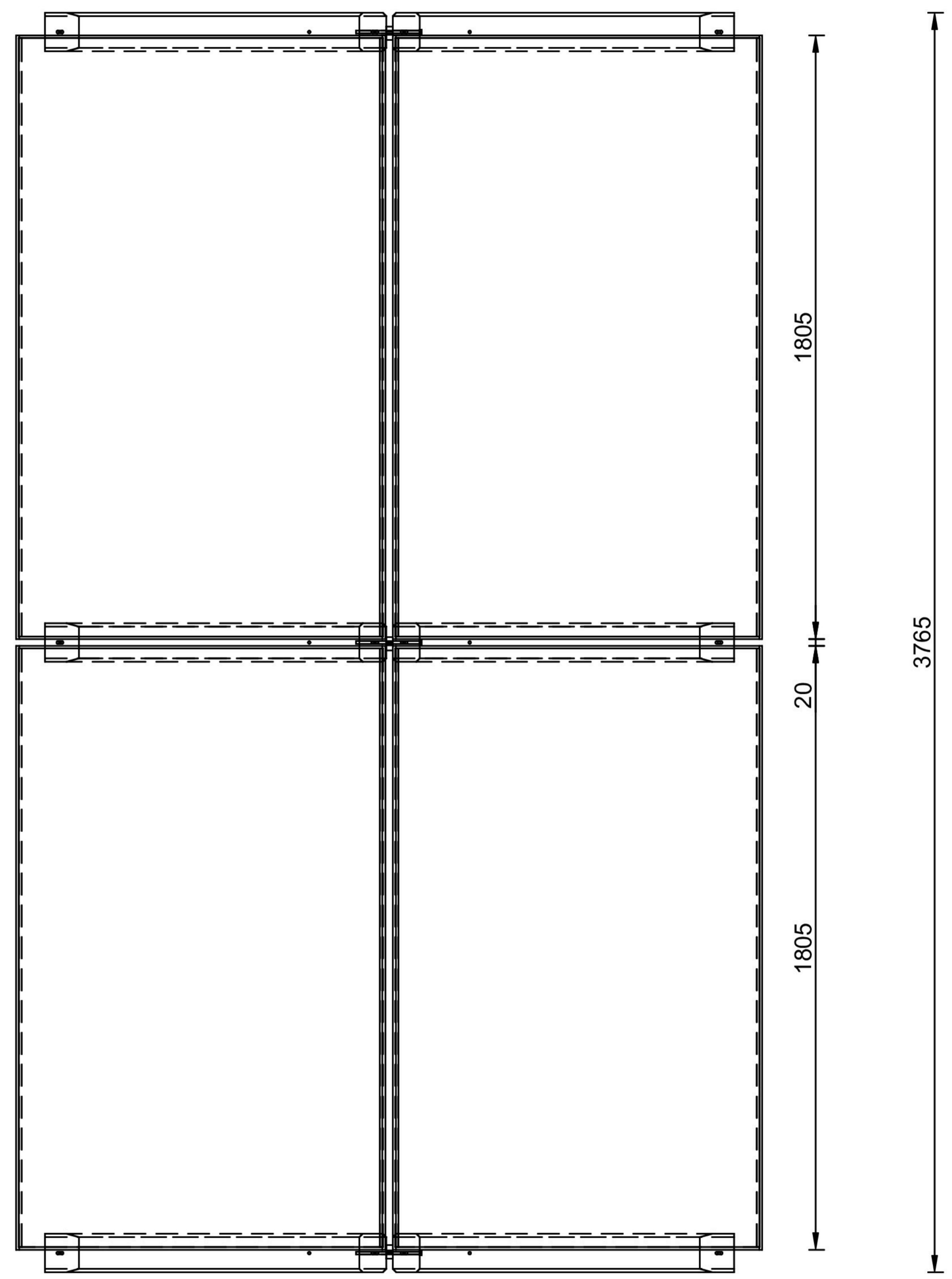
Ausrichtung	Ost-West oder Süd mit Windleitblech	Befestigung PV-Module	Modulend- und Mittelklemmen mit Schrauben M8 x 35mm, ISK-6 V2A
Neigungswinkel PV-Modul	15 Grad	Zulässiges Anzugsdrehmoment	12 Nm, vermeiden Sie Schlagschrauber
Neigungswinkel Untergrund	max. 5 Grad	Zubehör	Süd-Verbindungssets, Ost-Westverbindungssets, Easy-Lift Paket
Montage PV-Module	Horizontal	Auflage für Betonsockel	Bautenschutzmatten mit oder ohne Alukaschierung
Zulässige Modullänge	max. 1900 mm	Untergründe Gummimatten	Bituminöse Dachhaut, Beton, Schotter, Foliendächer wie Untergründe aluk. Gummimatten: EPDM, PVC (Foliendächer aller Art)
Zulässige Modubreite	1039 - 1140 mm		
Modulrahmen für Wattstone Klemmen	30mm oder 35mm		

Hinweise zur Installation und Wartung der Wattstone Unterkonstruktion:

- Installation gemäß Vorgaben - Die Installation der Wattstone Unterkonstruktion darf ausschließlich gemäß den Anweisungen im mitgelieferten Datenblatt oder entsprechend den schriftlichen Anweisungen von Wattstone erfolgen.
- Regelmäßige Wartung - Die Wattstone Unterkonstruktion muss mindestens einmal jährlich auf ihre Funktionalität überprüft werden. Dabei sind folgende Punkte zu beachten: Sind alle Klemmen ordnungsgemäß und fest angezogen? Liegen die Bautenschutzmatten mittig und korrekt unter der Wattstone Unterkonstruktion?
- Traglastfähigkeit und Lastreserve - Die max. benötigte Lastreserve für das Wattstone 15G System beträgt 31,5 kg pro Quadratmeter inkl. PV-Module (je 23kg) und Aufständerung, sowie Zubehör. Vor der Installation muss sichergestellt werden, dass die Traglastfähigkeit des Gebäudes den zusätzlichen Belastungen standhält. Die Verantwortung für diese Prüfung liegt beim Bauherren oder einer beauftragten Fachkraft.
- Projektbezogene Anfragen für Windlastberechnungen - Bitte senden Sie uns Anfragen mit Projektinformationen (Belegungsplan - Handskizze genügt, Adresse, Bauhöhe, Angaben zur Attika, Datenblatt Modul, Typ Dachhaut) zu und erhalten Sie eine individuelle Windlastberechnung von Wattstone. Anfragen oder Fragen vor Projektbeginn bitte an partner@wattstone.de
- Wattstone übernimmt keine Haftung für Folgeschäden bei unsachgemäßer Installation oder Nichteinhaltung der hier genannten Vorgaben. Detaillierte Informationen zu Haftungsbedingungen finden Sie auf unserer Website unter wattstone.de/policies/terms-of-service

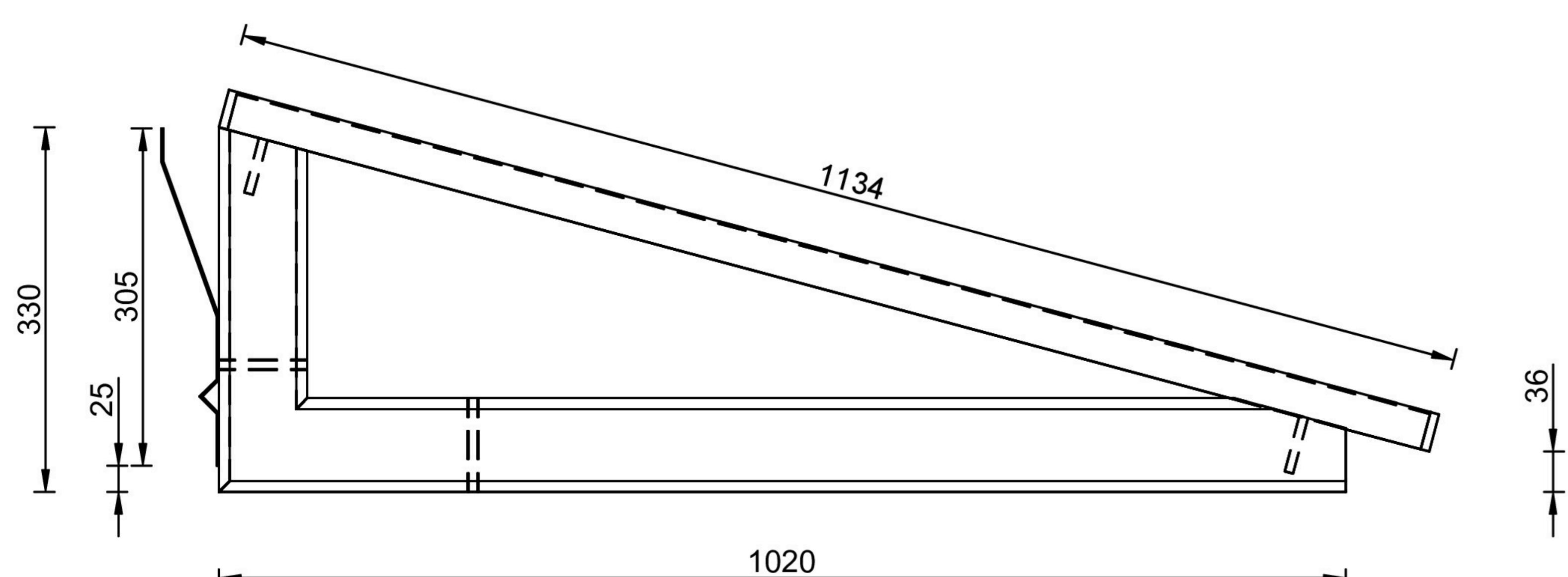


Schematischer Aufbau Wattstone 15° Ost-West mit Verbindungsset.
4 St. Module bei 1,8 kWp mit 6 St. Wattstone 15°,
3 Ost-West Verbindungssets.



Windleitblech für Wattstone 15° PV-Aufständerung

- **Verbesserte Sicherheit:** Schutz vor Windschäden durch effektive Windableitung.
- **Erhöhte Standfestigkeit durch Verbund:** Die Windleitbleche verfügen über Langlöcher und werden überlagernd miteinander einem zusammenhängenden Verbund geschlossen.
- **Kompatibilität:** Sie können alternativ auch das kleinere Windleitblech 10° für den Wattstone 15° verwenden. Zum Befestigen eignet sich das Standard Wattstone Süd-Verbindungsset.



Schematische Darstellung Wattstone 15° Süd als Reihenmontage mit Windleitblech.
2 St. Module bei 0,9 kWp und 3 St. Wattstone 15°,
2 St. Windleitbleche 15°, sowie 3 St. Süd-Verbindungssets.